

Bearbeitungsnummer (bitte immer angeben):

Zutreffendes bitte ankreuzen

Erklärung betreffend bevorzugte Berücksichtigung

(Vom Bieter dem Angebot nur beizufügen, sofern zutreffend; siehe auch Formular BAAINBw B-V 040 unter Ziffer 1. bzw. BAAINBw B-V 043 unter Ziffer 3.)

Firmenname

Straße und Hausnummer

PLZ / Ort

1. Mein Betrieb ist ein Unternehmen im Sinne der „Richtlinien für die Berücksichtigung von Werkstätten für Behinderte und Blindenwerkstätten bei der Vergabe öffentlicher Aufträge“ vom 10. Mai 2001 (Bundesanzeiger Nr. 109 vom 16. Juni 2001 S. 11 773). *)
2. Im Sinne dieser Richtlinien ist mein Betrieb berechtigt als
anerkannte Werkstätte für Behinderte (§ 1 der Richtlinie).
anerkannte Blindenwerkstätte (§ 1 der Richtlinie).
3. Die nach § 2 der Richtlinien vorgeschriebenen Bescheinigungen
sind in beglaubigter Abschrift beigelegt
wurden Ihnen bereits zu der Bearbeitungsnummer eingereicht.

Ich erkläre mich dazu bereit, dies auf Aufforderung des Auftraggebers vor Zuschlagserteilung
nachzuweisen, beispielsweise durch Vorlage einer Bescheinigung einer Behörde.

Ort

Datum

Firmenstempel und Unterschrift

***) Bezugsquelle:** Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln
Tel.: (02 21) 9 76 68-0, Fax: (02 21) 9 76 68-278, www.bundesanzeiger.de